

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

28.02.1919 - Johann Wolfgang von Goethe: Iphigenie auf Tauris.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Oldenburger Theater.

133

Freitag, den 28. Februar 1919.

Iphigenie auf Tauris.

Schauspiel in 5 Akten von Wolfgang von Goethe.

Leiter der Aufführung: Direktor **Gustav Kirchner.**

Personen:

Iphigenie	Else Grün a. G.
Thoas, König der Taurier	Ludwig Lindloff.
Orest	Erich Weingärtner a. G.
Phylades	Lothar Dühring.
Arkas	Walter Doerry.

Schauplatz: Hain vor Dianens Tempel.

Nach dem 3. Akte findet eine längere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobeabgabe:

Mittelloge I. Rang	6 M 20 s.	Mittelplatz II. Rang	3 M 20 s.
Fremdenloge I. Rang	5 " 70 "	Loge II. Rang	2 " 40 "
Proszeniumsloge I. Rang }	5 " 70 "	Parterresitz	2 " 40 "
Logensitz I. Rang	4 " 80 "	Amphitheater	1 " 30 "
Parkett {	1. bis 7. Reihe	Galerie	— " 70 "
	8. bis 10. Reihe		
	4 " 80 "		
	3 " 60 "		

Preise der Duzendkartenhefte: Proszeniumsloge M 52.80, Logen I. Rang und I. Parkett M 44.40, II. Parkett M 33.60, Mittelplatz II. Rang M 30.00, Logen II. Rang und Parterre M 21.60, Amphitheater M 12.00, Galerie M 7.20.

Kassenöffnung 6³/₄ Uhr. Anfang 7¹/₂ Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Tagesverkauf von 10 bis 1 Uhr vormittags.

Sonnabend, den 1. März 1919. Nachmittags: Schülervorstellung für die hiesigen Schulen. **Die Hochzeit in der Pickelbalge.** Ein heiteres Schauspiel in 4 Akten von Wilhelm Scharrelmann. Anfang 3 Uhr. — Abends: Kammerpielabend. Gastspiel Hans Ebert vom Schauspielhaus in Hannover. Einleitender Vortrag des Dramaturgen Walter Jooss. Hierauf: **Neuheit!** Zum ersten Male: **Der Einsame.** Ein Menschenuntergang von Hanns Johst. Grabbe . . . Hans Ebert als Gast. Anfang 8 Uhr.

Sonntag, den 2. März 1919. Nachmittags: Literarische Vereinigung. Gastspiel Hans Ebert. Einleitender Vortrag des Dramaturgen Walter Jooss. Hierauf: **Der Einsame.** Grabbe . . . Hans Ebert als Gast. Anfang 3 Uhr. — Abends: Freiplätze haben keine Gültigkeit. **Der Graf von Luxemburg.** Operette in 3 Akten von A. M. Willner und Robert Bodansky. Musik von Franz Lehár. Anfang 7 Uhr.

Vorverkauf mit 20 s Aufschlag an Wochentagen nur vormittags von 10 bis 1 Uhr. Schriftliche oder mündliche Vorbestellung eines Platzes unterliegt einer Vormerkgebühr von 50 s; erstere ist zur Vermeidung von Nachteilen nur an die Theaterkasse zu richten.

Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nur Wochentags nachmittags von 4—6 Uhr angenommen. — Sämtliche bestellte Karten müssen bis spätestens eine Viertelstunde vor Beginn der Vorstellung abgeholt sein. — Der Vorverkauf findet auch bei Clemens Hixegrad & Co. vormittags von 9—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr statt.

Alle **Militärpersonen** in Uniform zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Duzendkarten Gültigkeit haben, die **Hälfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für familiäre Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Schulzeische Hofbuchdruckerei. Oldenburg.